

# Abstract

## **„Psychische und psychosoziale Symptombelastung bei aktuellen und ehemaligen Ecstasykonsumenten und Kontrollen: eine empirische Untersuchung an 120 Probanden der BfArM-Ecstasystudie“**

In der internationalen Forschung ist nicht eindeutig geklärt und zum Teil widersprüchlich, ob Ecstasykonsumenten psychische oder psychosoziale Symptome aufweisen.

Für die vorliegende Dissertation wurden Daten ausgewertet, die im Rahmen der aus Mitteln des Bundesinstituts für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) finanzierten Ecstasystudie im Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf erhoben worden sind. 120 Probanden wurden in den Fremdeinschätzungsverfahren „Brief Psychiatric Rating Scale“ (BPRS), „Psychischer und Sozial-Kommunikativer Befund“ (PSKB), „Global Assessment of Functioning“ (GAF) und „Patterns of Individual Changes Scales“ (PICS) untersucht. 62 (52%) der Probanden sind Männer, 58 (48%) Frauen. Von den im Mittel 24 Jahre alten Probanden haben 28 (23%) einen Hauptschulabschluss, 44 (37%) einen Realschulabschluss und 48 (40%) Abitur.

Im Rahmen dieser Studie wurden die insgesamt 120 rekrutierten Probanden in vier nach Alter, Bildung und Geschlecht gematchte Untersuchungs- und Kontrollgruppen eingeteilt. „Aktuelle“ und „ehemalige Ecstasykonsumenten“ bilden die beiden Untersuchungsgruppen, während „Abstinente“ und „Polytoxikomane ohne Ecstasykonsum“ die beiden Kontrollen bilden.